

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Interpellation von Jürg Wiedemann, Grüne-Unabhängige:
Rapspflanzen entlang von Bahnlinien

Autor/in: [Jürg Wiedemann](#)

Mitunterzeichnet von: --

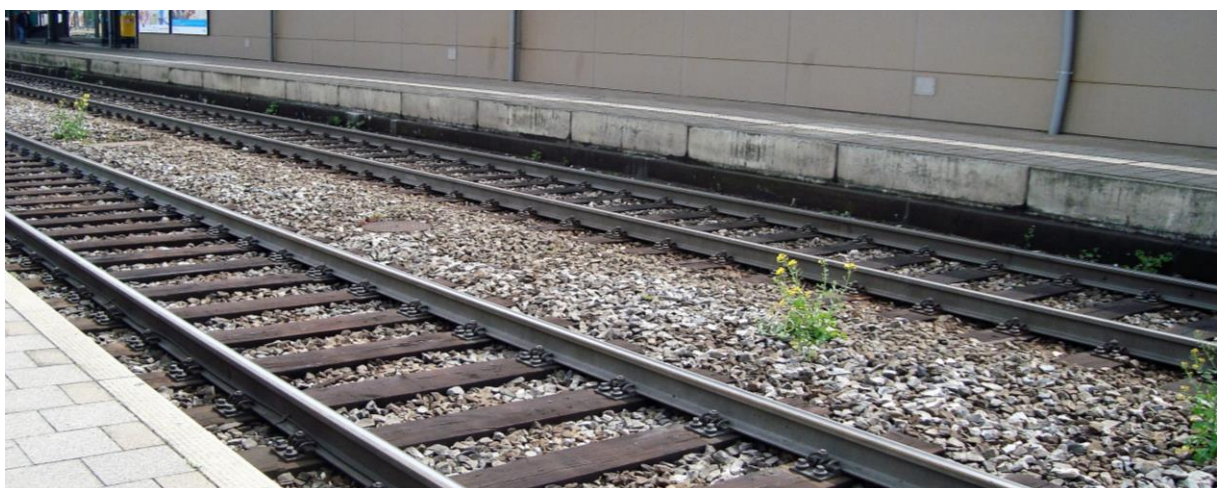
Eingereicht am: 2. Juni 2016

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Nachdem Greenpeace im Jahr 2012 in Muttenz gentechnisch veränderten Raps gefunden hat, obwohl der Anbau in der Schweiz verboten ist, reichte Landrätin Marie-Theres Beeler (Grüne) die Interpellation [2012-164](#) "Gentechnisch veränderte Rapspflanzen im Kanton Baselland"¹ ein. In der Interpellationsantwort versprach Regierungsrätin Sabine Pegoraro: "*Exponierte Stellen werden weiterhin beobachtet und sämtliche verdächtigen Pflanzen werden sichergestellt.*" Und: "*In der Schweiz ist der Anbau von gentechnisch verändertem Raps oder Mais verboten. Erlaubt ist aber der Transport durch die Schweiz. Bei solchen Transporten können gentechnisch veränderte Samen verloren gehen und in die Umwelt gelangen. Um dies zu verhindern, müssen exponierte Stellen mit einem landesweiten Monitoring-System regelmässig kontrolliert und überwacht werden.*" Das war im Jahr 2012.

Entlang von verschiedenen Bahnstrecken wachsen im Mai 2016 im Schotter der Gleise Rapspflanzen (siehe Abbildung). Auffallend ist, dass offensichtlich die von den SBB eingesetzten Pestizide ein Wachsen sämtlicher Pflanzen verhindern, ausser von Rapspflanzen.



Mai 2016: Im Schotter der Bahngleise im Bahnhof Pratteln wachsen Rapspflanzen

¹ <https://www.baselland.ch/45-htm.317024.0.html>

Ich bitte den Regierungsrat um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gemäss Interpellationsantwort 2012-164 versprach die Regierung: "(...) *sämtliche verdächtige Pflanzen werden sichergestellt.*" Konnte diese Zusage ab 2013 erfüllt werden? Wenn ja: Weshalb stuft die Baselbieter Regierung die auf obigem Foto abgebildeten Rapspflanzen nicht als verdächtig ein?
2. Wurden ab 2013 Rapspflanzen in unserem Kanton sichergestellt? Wenn ja, wie viele und in welchem Kalenderjahr?
3. Wie viele der sichergestellten Rapspflanzen wurden auf genveränderte Organismen untersucht? Wie viele davon waren genverändert?